

- ★ Lehrplanbezug: Topografie des Mittelmeerraums, räumliche Orientierung
- ★ Art des Spiels: Lesespurgeschichte
- ★ Klasse: 6–10
- ★ Anzahl der Spieler*innen: 1, 2 oder bis zu 5 pro Gruppe
- ★ Dauer: 1 Unterrichtsstunde

Kurzvorstellung

In dieser Lesespurgeschichte erfahren die Schüler*innen, welche Regionen im Mittelmeerraum es uns ermöglichen, im Supermarkt zu jeder Zeit frisches Obst und Gemüse kaufen zu können, auch dann, wenn es in Deutschland nicht angebaut oder geerntet werden kann. Sie trainieren und vertiefen dabei das sorgfältige, genaue Lesen, indem sie einen Obst- und Gemüsehändler auf seiner Reise begleiten. Sie überlegen, wo er Station macht, und dokumentieren dies in der Lesespurlandkarte.

Benötigte Materialien

- Vorlagen in ausreichender Anzahl kopieren
- Eine farbige Lesespurlandkarte befindet sich im digitalen Zusatzmaterial.

Spielablauf

- Die Schüler*innen lesen die Einleitung und suchen auf der Karte das Bild mit der Ziffer 1.
- Dann versuchen sie durch den in Textabschnitt 1 versteckten Hinweis, den nächsten Ort auf der Lesespurlandkarte zu finden.
- Haben sie den richtigen Ort auf der Karte gefunden, notieren sie die zugeordnete Lesespur (Ziffer) auf der dafür vorgesehenen Linie und lesen anschließend bei dieser Ziffer weiter.
- Haben sie den Hinweis falsch umgesetzt und lesen bei einer verkehrten Spur weiter, verweist sie diese falsche Lesespur auf die letzte richtige Lesespur.
- Auf diese Weise schreiben die Schüler*innen die richtige Ziffernfolge bis zum Ziel auf.

Lesespurlandkarte



Lesespurgeschichte

Wer liefert frisches Obst und Gemüse in die deutschen Supermärkte?

Frau Kaufmann fährt ihren Mann mit dem Auto nach München. Mit dem Flugzeug möchte er von dort aus zu einer mehrtägigen Reise starten, die ihn rund ums Mittelmeer führt. Wie bei jeder Rundreise möchte er mit seinen Kunden sprechen, die seine Geschäfte in Stuttgart rund ums Jahr mit frischem Obst und Gemüse beliefern. Seine Frau hat ihn gebeten, ihr wieder die köstlichen Feigen mitzubringen. Seine Tochter hätte lieber ein paar Granatäpfel.

Begleitet Herrn Kaufmann auf seiner Reise. Lest die Texte genau durch, damit ihr ihn nicht aus den Augen verliert. Bei jeder Lesespur erhaltet ihr einen Hinweis, wo Herr Kaufmann als nächstes hinreist. Sucht dann jeweils auf der Lesespurlandkarte das passende Symbol. Verbindet die Orte, zu denen Herr Kaufmann gelangt, mit einem Stift. Daraus ergibt sich der gesamte Verlauf der Reise. Der Text und die Bilder helfen euch dabei.

Es gibt Orte, die Herr Kaufmann bereist und solche, die er nicht besucht. Führt eine Spur nicht weiter, müsst ihr wieder zurück zur letzten Station. Diese müsst ihr dann nochmals genau lesen, um auf den richtigen Weg zu gelangen. Tragt die richtigen Zahlen in die Lesespur ein.

Wenn ihr Herrn Kaufmann aufmerksam folgt, findet ihr auch heraus, wo er die Feigen und die Granatäpfel kaufen kann.

Beginnt bei 1 mit dem Lesen.

- 1 Herr Kaufmann verabschiedet sich von seiner Frau und betritt den Flughafen in München. Zu Beginn seiner Reise ist er immer ein wenig unruhig. Werden die Gespräche gut verlaufen? Wird er die gewünschten Waren günstig einkaufen können? Mit diesen Gedanken steigt er in den Flieger nach Turin, einer großen Stadt in Norditalien.
- 2 Auf Sardinien gibt es zwar auch köstliches Obst und Gemüse, aber keinen aktiven Vulkan und die größte Insel Italiens ist es auch nicht. Hier bist du also falsch.
- 3 In den sogenannten „Huertas“ von Murcia, das sind riesige bewässerte Gemüse- und Obstanbaugebiete, wachsen Artischocken, Auberginen, Oliven, Paprika, Aprikosen, Feigen, Melonen, Nektarinen und Orangen. Weiter geht es von hier aus in südwestlicher Richtung nach Malaga.
- 4 Im portugiesischen Faro wachsen dank des günstigen Klimas z. B. Orangen, Zitronen, Pfirsiche, Maracujas und Granatäpfel. Doch in Portugal hat Herr Kaufmann noch kein Händlernetz aufgebaut. Hierher reist er also nicht.
- 5 Erfreulicherweise ist in Toulouse das Angebot sehr groß. Herr Kaufmann versorgt sich vor allem mit Nektarinen und Melonen, außerdem Knoblauch und Tomaten. Nur noch wenige Stunden, dann ist seine Reise beendet. Wie nach jeder Reise freut er sich auf sein Zuhause in Stuttgart.
- 6 Nach einer knappen Stunde landet Herr Kaufmann in Turin. In der Umgebung der Stadt gibt es viele Betriebe, die hervorragende Weine herstellen. Das Klima ist günstig, die Böden sind fruchtbar. Herr Kaufmann ist aber nicht nur vom Wein, sondern auch von den guten Trauben begeistert, die er immer wieder gerne einkauft. Nach den erfolgreichen Gesprächen in Turin fährt er mit dem Zug in die Hafenstadt Genua.
- 7 Müde aber glücklich über eine erfolgreiche Reise fliegt der Obst- und Gemüsehändler in Toulouse ab und landet nach etwa dreistündigem Flug in Stuttgart.

- 8 Sfax liegt an der afrikanischen Mittelmeerküste in Tunesien, südwestlich der Inseln Malta und Sizilien. Herr Kaufmanns Bekannter informiert ihn, dass er sich die Anreise dorthin sparen kann. Die geplanten Gespräche werden wegen eines Trauerfalls kurzfristig abgesagt. Du musst zurück zum letzten Reiseziel.
- 9 Eigentlich wollte Herr Kaufmann Triest, eine Stadt an der Grenze zum italienischen Nachbarn Slowenien, besuchen. Wegen eines Streiks der Fluglotsen musste die Anreise aus Sicherheitsgründen aber abgesagt werden. Hier bist du falsch, gehe zurück zu 1.
- 10 Geplant war ein weiterer Aufenthalt in Nordafrika, in Tanger. Doch die Hitze, die aus der Region gemeldet wird, in der das Mittelmeer und der Atlantik zusammenfließen, schreckt Herrn Kaufmann ab. Er verschiebt die Gespräche erst einmal. Hier bist du also falsch gelandet, zu weit im Süden. Du musst zurück nach Europa. Lies unter der letzten Spur noch einmal nach, wohin Herr Kaufmann unterwegs ist.
- 11 Herr Kaufmann landet in Sizilien. Zitronen und Orangen, die in der Nähe des Ätna auf den fruchtbaren vulkanischen Böden wachsen, haben eine hervorragende Qualität. Aus diesem Grund sind die Früchte von der Insel bei seinen Kunden sehr begehrt. Schon hat Herr Kaufmann sein nächstes Ziel vor Augen: Algier in Nordafrika, die Hauptstadt Algeriens.
- 12 In Malaga, im Süden Spaniens in der Nähe der Straße von Gibraltar, sind die Temperaturen das ganze Jahr über so hoch, dass tropische Früchte wie Mangos oder Granatäpfel angebaut werden können. Herr Kaufmann sucht sich einige sehr schöne Früchte aus. Die Hitze in Malaga vertreibt ihn schnell in nördlichere Regionen. Er fliegt nach Toulouse.
- 13 Tarent ist eine wunderschöne Stadt. Doch die Hafenstadt am Ionischen Meer liegt nicht auf der Reiseroute des Obst- und Gemüsehändlers. Lies die letzte Lesespur noch einmal genau durch.
- 14 In den Oasen südlich von Algier stehen zahlreiche Dattelpalmen. Über einen langjährigen Partner bezieht Herr Kaufmann von dort immer wieder große Mengen Datteln für seine Filialen in Deutschland. Da er in Eile ist, fliegt er bereits am nächsten Tag zurück nach Europa, nach Murcia im Südosten Spaniens.
- 15 Sehr gerne besucht Herr Kaufmann das berühmte Weinanbaugebiet um das französische Nantes. Doch in diesem Jahr gehört die Region im Mündungsgebiet der Loire nicht zu seinen Zielen. Hier bist du also falsch.
- 16 Genua, die große Hafenstadt im Nordwesten Italiens, erreicht er nach 160 km Zugfahrt. Nach mehreren erfolgreichen Gesprächen entscheidet er sich, einen Tag Urlaub einzuschieben. Gut erholt geht es dann weiter nach Sizilien, der größten Insel Italiens mit dem höchsten aktiven Vulkan Europas, die für ihre guten Zitrusfrüchte bekannt ist.

Meine Lesespur:

1						
---	--	--	--	--	--	--

Die Feigen kauft er in _____.

Die Granatäpfel bringt er mit aus _____.

- ★ Lehrplanbezug: Topografie Nordafrikas, räumliche Orientierung
- ★ Art des Spiels: Brettspiel
- ★ Klasse: 8–10
- ★ Anzahl der Spieler*innen: bis zu 5 pro Gruppe
- ★ Dauer: 1 Unterrichtsstunde

Kurzvorstellung

Dieses Brettspiel führt die Schüler*innen in den Norden des afrikanischen Kontinents. Das Spiel eignet sich u. a. zur Vertiefung der Arbeit mit dem Atlas als Informationsquelle, zur Vertiefung und Sicherung von Kenntnissen als Vorbereitung eines Tests oder für eine Vertretungsstunde.

Benötigte Materialien

- Vorlagen in ausreichender Anzahl für die Gruppen kopieren und evtl. laminieren
- Eine farbige Spielvorlage befindet sich im digitalen Zusatzmaterial.
- Spielsteine und Würfel, z. B. von einem Gesellschaftsspiel
- Atlanten (falls der Atlas als Nachschlagewerk eingesetzt werden soll)

Spielablauf

- Es bilden sich Spielgruppen mit maximal fünf Spieler*innen.
- Davon wird eine*r zum*zur Spielleiter*in bestimmt.
- Die Spielvorlage und die Aufgabenkarten werden auf den Tisch gelegt.
- Die Aufgabenkarten liegen – mit der beschrifteten Seite nach unten – auf einem Stapel.
- Der*die Spielleiter*in erklärt die Bedeutung der Ereignisfelder.
- Der*die jüngste Spieler*in beginnt mit dem Würfeln. Im Uhrzeigersinn geht es weiter.
- Erreicht eine Spieler*in ein Ereignisfeld, rückt er*sie entsprechend vor, setzt aus usw.
- Würde nach dem Würfeln ein Aufgabenfeld erreicht, darf nur vorgerückt werden, wenn vorher die entsprechende Aufgabe richtig und komplett gelöst wurde. Der*die Spielleiter*in überprüft das mithilfe der Lösung.
- Gewonnen hat, wer als Erste*r das Ziel erreicht hat oder am Ende einer vorher vereinbarten Spielzeit am weitesten vorgerückt ist.

Spielvorlage



Aufgabenkarten

1 Du rückst auf Somalia vor. Wie heißt die Landeshauptstadt?	2 Welcher Quellfluss des Nils entspringt im regenreichen Hochland von Äthiopien?	3 Wie heißt die Landeshauptstadt des Sudan?
4 Der Südsudan ist ein „junger“ Staat. In welchem Jahr wurde er gegründet?	5 Vor dir liegt der Tschadsee. Nenne drei der vier Staaten, die an seinen Ufern liegen.	6 Welche dieser Staaten gehören nicht zur Sahelzone: Mauretanien, Liberia, Burkina Faso, Niger, der Tschad, Kongo, der Sudan?
7 Welcher ist der bevölkerungsreichste Staat Afrikas: Ägypten oder Nigeria?	8 Der Niger, der dritt längste Fluss Afrikas, mündet in den Golf von Guinea. Wie heißen die beiden längsten Flüsse des Kontinents?	9 Du bist in Burkina Faso angekommen. Es gehört zur Sahelzone. Nenne zwei der größten Probleme dieser Zone.
10 Herzlich willkommen in Mali. Welche beiden Ströme fließen durch das Land?	11 Wie heißt die Hauptstadt des Senegals?	12 Nenne zwei Nachbarn Mauretanien.
13 Wie heißt die Landeshauptstadt von Algerien?	14 Wie heißt die Landeshauptstadt von Marokko?	15 Die Reise wird anstrengend. Es geht durchs Atlasgebirge. Welche drei Staaten haben Anteil an diesem Gebirge?
16 Libyen hat sechs Nachbarn. Nenne vier von ihnen.	17 Wie heißt die Hauptstadt von Libyen?	18 Vor dir liegt das Nildelta. Wie heißen die beiden Quellflüsse des längsten Stroms in Afrika?
19 Wie heißt die Hauptstadt von Ägypten?	20 Du bist am Nil unterwegs. Man bezeichnet ihn auch als „Fremdlingssfluss“. Was versteht man darunter?	21 Im Osten siehst du das Rote Meer. Welches Land liegt in Höhe deines Aufenthaltsorts am Ostufer des Roten Meeres?
22 Wie heißt die Landeshauptstadt von Äthiopien?	23 Zwischen welchen Staaten im W bzw. O verläuft die „Große Grüne Mauer“, ein 15 km breiter und 8 000 km langer Grüngürtel?	24 „Horn von Afrika“ nennt man den östlichen Teil des Kontinents, in dem du dich befindest. An welchen Ozean grenzt es?